

# Robotik, Autonome Systeme und Automatisierungslösungen für die Industrie (inklusive KI) in Thailand



## Geschäftsanhahnung | 26.-30.10.2026

Vom 26. bis zum 30. Oktober 2026 führt die Deutsch-Thailändische Handelskammer in Zusammenarbeit mit Puchala IME, sowie dem VDMA e. V. (VDMA-Fachverband Robotik + Automation), Silicon Saxony e. V. und Optec-Berlin-Brandenburg (OpTecBB) e.V., im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Thailand in den Bereichen Digitalisierung / Industrie 4.0 / KI / IKT durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme, die im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt wird. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Unterstützung leistet zudem der lokale Verband „Thai Automation and Robotics Association (TARA)“, die „Federation of Thai Industries (FTI)“ und das „Thai-German Institute (TGI)“ in Thailand.

### Zielmarkt und -branche

Thailand ist der Produktionshub im Staatenbund ASEAN. Der Eastern Economic Corridor (EEC) bildet das industrielle Herz des Landes, hier insbesondere die Provinzen Rayong und Chonburi. Die thailändische Industrie ist sehr breit aufgestellt. Thailand liegt laut der International Robotics Federation (IRF) weltweit auf Platz 14 und in Südostasien nach Singapur auf Platz 2 der

größten Roboternutzer. Thailand nutzt Roboter und Automatisierungssysteme in verschiedenen Branchen wie bspw. der Automobilindustrie, der Lebensmittel- und Getränkeindustrie, der Elektronik, der Metallverarbeitung, der Medizin- und Kosmetikindustrie, sowie der Kunststoff- und Polymerindustrie. Thailands Dynamik in der Robotikindustrie wird zunehmend von künstlicher Intelligenz (KI) und generativen KI-Modellen vorangetrieben. Das Zusammenspiel von Roboter-

#### Durchführer



Deutsch-Thailändische  
Handelskammer  
German-Thai  
Chamber of Commerce



PUCHALA  
INTERNATIONALE  
MARKTERSCHLIEßUNG

technologie und KI wird jedoch hauptsächlich von Großunternehmen in Thailand eingesetzt, die Elektrofahrzeuge, Medizintechnik, Halbleiter und Leiterplatten herstellen. Eingesetzte Technologien im Automobilsektor umfassen u.a. Roboter mit 3D-Vision-Systemen, autonome Fahrzeuge für den automatischen Materialtransport in Produktion und Logistik (AGVs) und intelligente Lagerhaltung mit automatisierten Lager- und Abrufsystemen.

## Zielgruppe(n)

Diese Geschäftsanbahnung richtet sich an deutsche Unternehmen mit Schwerpunkt Digitalisierung / Industrie 4.0 / KI / IKT darunter Anbieter und Hersteller in den Bereichen:

- Sensorik und Konnektivität
- Additive Fertigung
- Robotik und Automatisierung
- Cloud Computing
- Big Data & Datenanalyse
- KI und maschinelles Lernen
- Modellierung, Simulation und Visualisierung
- Cybersicherheit

## Chancen für deutsche Unternehmen

Deutsche Unternehmen punkten mit einem Fokus auf die klassischen „Made in Germany“-Eigenschaften, wie bspw. Zuverlässigkeit, Qualität und Präzision. Dies ist insbesondere vorteilhaft, wenn das Thema Sicherheit im Einsatzbereich wichtig ist, etwa in der Robotik und Automation oder im Gesundheits-

sektor. Thailand will den industriellen Wandel durch die nachfolgenden Säulen vorantreiben:

- Digitalisierung & KI

Einführung von KI und digitalen Technologien in der Industrie

- Innovation

Nutzung moderner Technologien zur Steigerung der Produktivität

- Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit + Klimaneutralität

Diese Entwicklungen sollten das Nachfragepotential nach Maschinen und Technologien von deutschen Herstellern weiter erhöhen.



## Vorteile einer Teilnahme

- Markt- und Brancheninformationen, Expertenbriefing vor Ort und Fachkonferenzen mit Präsentationsmöglichkeiten.
- Networking mit Branchenakteuren, öffentlichen und privaten Abnehmenden und Entscheidungsträger:innen des Sektors.
- Besichtigung ausgewählter Unternehmen & Standorte und erste Kontaktabahnung zu potenziellen Geschäftspartner:innen.
- Zielmarktanalyse zur Vorbereitung sowie zu den Rahmenbedingungen eines Markteintritts.
- Sondierung von Marktchancen und Geschäftspotenzialen vor Ort sowie delegationsinternen Kooperationsmöglichkeiten.

## Vorläufiges Programm

### Wochenprogramm (26.-30.10.2026)

Tag	Programmpunkte
26.10.26	Länderbriefing durch AHK Thailand, Deutsche Botschaft Bangkok und GTAI; Referenzbesuch;
27.10.26	Ganztägige Präsentationsveranstaltung in Bangkok unter dem Motto "Factory of the Future – Smart Manufacturing"
28.10.26	Individuell organisierte Gesprächstermine; <u>Parallel</u> Referenzbesuch in der Gruppe
29.10.26	Individuell organisierte Gesprächstermine; <u>Parallel</u> Referenzbesuch in der Gruppe
30.10.26	Individuell organisierte Gesprächstermine; Feedback-Runde; individuelle Abreise

## Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 850 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 150 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 750 Beschäftigten

- 1.500 Euro (Netto) für Unternehmen ab 150 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 750 Beschäftigten

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

## Durchführer/Partner



Als Einzelunternehmerin, mit Spezialisierung auf die Beratung des deutschen

Mittelstandes bei Geschäftsaktivitäten in ASEAN, arbeitet Frau Tholl seit über 15 Jahren in enger Kooperation mit den jeweiligen Auslandshandelskammern und hat mit großem Erfolg vielzählige Exportförderprojekte durchgeführt.



Deutsch-Thailändische  
Handelskammer  
German-Thai  
Chamber of Commerce

Seit 1962 ist die Deutsch-Thailändische Handelskammer Dienstleister für Unternehmen

und unterstützt deutsche und thailändische Unternehmen beim Einstieg in neue Märkte, sowie beim Aufbau von Geschäftsbeziehungen mit deutschen oder thailändischen Geschäftspartnern. Derzeit zählt die AHK Thailand rund 565 Mitgliedsunternehmen, womit sie zu den größten ausländischen Handelskammern in Thailand gehört.

## Anmeldung und Kontakt

Hat die Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie direkt Frau Eva Tholl.

Einzelunternehmerin Eva Tholl  
Puchala IME  
Zellendorf 1, 14913 Niedergörsdorf  
Tel.: +49 17695594707  
E-Mail: mail@puchala-ime.com

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU können Sie unter [www.gtai.de/mep](http://www.gtai.de/mep) abrufen.

<https://thailand.ahk.de/en/services/projects/bmwe-markterschliessungsprogramm-fuer-kmu>

**Anmeldeschluss ist der 09. Juli 2026!**

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie



MITTELSTAND  
GLOBAL  
MARKTERSCHLIEßUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU

**GTAI GERMANY  
TRADE & INVEST**

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von: